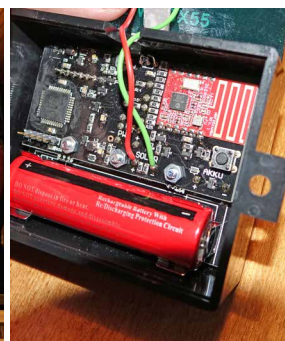


33. Jahrgang
Nr. 2 / Juni 2017

Infos
rund um den
Gerzensee



SEE-SPIEGEL



Aktionärssparkonto.

Darf's es bitzeli meh si?
Als Aktionär gehören Sie zur Familie:

slguerbetal.ch



Sicher. Sauber. Regional.

Spar+Leihkasse Gürbetal AG
Hauptsitz: Mühlethurnen, Telefon 031 808 19 19
Geschäftsstelle: Seftigen, Telefon 031 808 19 18



**Spar+Leihkasse
Gürbetal SLG**

Inhaltsverzeichnis

- 4 Aus aller Welt – ein Chorprojekt über alle Grenzen hinaus**
Fränzi Tschanz
- 7 Sanierung der Badeanlage Kirchdorf**
Adrian von Steiger und Gerhard Wyss
- 11** Berufs-Weltmeisterschaft 2017
in Abu Dhabi
Ein Einheimischer ist dabei!
Walter Tschannen
- 18 Die Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal – im Einsatz für die Region**
Nina Müller
- 20 Veranstaltungskalender**
- 23 Das Leserfoto**
- 25** Wanted:
Genau du wirst gesucht!
Christina Wittwer
- 28** Abendkonzerte Uttigen: feurige Gipsy-Music mit Melancholie und Herzschmerz
Warum bist du gegangen?
Thomas Feuz
- 31 Aus der Kirchgemeinde Kirchdorf**
- 33 Neues aus der Bibliothek Kirchdorf**
Barbara Fechtelkord
- 35 Wo es schön war**
Brigitte Wyss
- 37** Regionalkonferent Bern-Mittelland
Neuer Ferien- und Freizeitguide für die Region rund um Bern
- 38 Schmunzel-Ecke**
Thomas Feuz

Titelbild: *Beim Bootshaus am Gerzensee.
Foto: Raphael Augstburger*

Liebe Leserinnen und Leser

Das vorliegende Heft bietet Ihnen wiederum eine vielfältige Mischung aus Interessantem, Schönerem und Lustigem. Das Chorprojekt der Schule Gerzensee hat ältere und jüngere Sängerinnen und Sänger in einer wertvollen gemeinsamen künstlerischen Anstrengung erfolgreich verbunden. Siehe dazu den ersten Beitrag von Fränzi Tschanz. In sehr verdankenswerter Weise sanierte die Gemeinde Kirchdorf mit finanzieller Unterstützung von Gerzensee die schöne gemeinsame Badestelle am See. Gemeinderat Adrian von Steiger gibt dazu Antworten auf die Fragen des See-Spiegels. Dass unsere Region an den Berufsweltmeisterschaften 2017 in Abu Dhabi dabei sein wird, verdanken wir dem ausserordentlichen Talent von Jannic Schären aus Gerzensee. Walter Tschannen berichtet darüber. Wer sich kulturell aktiv betätigen möchte, wird gesucht und meldet sich bei Christina Wittwer. Einen guten Lesetip für die Sommerferien vermittelt Barbara Fechtelkord von der Bibliothek Kirchdorf, während sich Brigitte Wyss an ihre Jugendzeit und einen Ort im Berner Oberland «Wo es schön war» zurückerinnert. Feurige Gipsy-Music mit Melancholie und Herzschmerz war am letzten, sehr erfolgreichen Abendkonzert der Kirchgemeinde Kirchdorf in Uttigen zu hören und zu geniessen. Thom Feuz beschreibt dies mit Herzblut und lässt die Nummer mit Lisis originellen Erlebnissen – natürlich am Gerzensee – ausklingen. Ich wünsche ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen bei der Lektüre und einen schönen, warmen und sonnigen Sommer!

Gerhard Wyss, Kirchdorf



Aus aller Welt – ein Chorprojekt über alle Grenzen hinaus

Erfrischend farbige Plakate luden zu einem Konzert der besonderen Art ein: Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chors Gerzensee und Kinder der Schule Region Gerzensee gestalteten ein generationenübergreifendes Konzert mit Liedern aus der weiten Welt.

Vor zwei Jahren hatte der Gemischte Chor Gerzensee die Idee, gemeinsam mit der Schule ein Musikprojekt durchzuführen. Im laufenden Schuljahr wurde die Idee umgesetzt. Es brauchte von allen Seiten viel Kompromissbereitschaft und guten Willen, die unterschiedlichen Möglichkeiten zu koordinieren.

Am Mittwoch, 8. März 2017, und am darauffolgenden Donnerstag war es dann endlich soweit: Der grosse Chor



der Schule und die von ihrem Dirigenten, Radostin Papisov, gut trainierten Sängerinnen und Sänger des Chores sangen vor einer grossen Zuhörerschaft. «I weiss nid, wär i bi» und das «Guggershörnli-Lied» rahmten das vielseitige und abwechslungsreiche Programm ein. Schon der Chor der



Kleinsten unter der Leitung von Marianne Kühni zog die Zuhörer in seinen Bann. Die Schüler und Schülerinnen bis zur sechsten Klasse wurden von Barbara Burkhalter, Susanne Bähni und Susanne Siegenthaler dirigiert. Am Klavier begleitete Daniela Schumacher die Lieder aus aller Welt. Mit grossem En-

gagement wurde gesungen. Es gab auch einige ganz besondere Soloeinsätze. Zu den schönen Melodien schien es auch natürlich, französisch oder griechisch ohne Notenblätter zu singen. Die Zuhörer waren begeistert. Sicher erlebten die Sänger und Sängerinnen von «fünf bis fünfundachtzig» miteinander ein ganz aussergewöhnliches Chorerlebnis, das allen in bester Erinnerung bleibt.

Fränzi Tschanz, Gerzensee

Fernost in Ihrer Nähe!

五 Restaurant 福

CHINA HÖCK

Fam. Llm
Bahnhofstrasse 11 3629 Kiesen

Party-Service • Take away
Telefon 031 781 13 24

Dienstag Ruhetag



Balsiger Solar

Bernstrasse 4, 3125 Toffen

Beratung – Planung – Installation

Tel. 031 819 32 22 IHR SOLARTEUR®
balsiger.solar@bluewin.ch
www.novisenergy.ch



KOSMETIKSTUDIO
Claudia Marti-Struffenegger

Kosmetik Massage Fusspflege

Kosmetikerin EFZ

Breitenriedstrasse 7, 3115 Gerzensee, Tel. 031 819 21 89
www.kosmetik-claudia-marti.ch

Fabienne Gertschen
Spielgasse 5
3115 Gerzensee



Fingerfash
SHE SELLS
NICE NAILS
FINGERFASH.CH
079 253 81 42

- Zimmerei
- Innenausbau
- Treppenbau
- Täferarbeiten
- Isolationen
- Renovationen
- Reparaturen
- Parkett



H K Holzbau Krieg
Kirchdorf + Gerzensee

Tel. G 031 781 23 44
Natel 078 684 81 86
Fax 031 781 23 60



Sanierung der Badeanlage Kirchdorf

Die notwendige Erneuerung der Badeanlage am Gerzensee erfolgte durch die Firma Frutiger und ihre Spezialisten in den Monaten April und Mai 2017. Die Arbeiten wurden rechtzeitig auf die Badesaison hin beendet.

Die Fragen stellte der See-Spiegel, Gerhard Wyss (WyG), die Antworten gab der zuständige Gemeinderat Adrian von Steiger (AvSt) aus Kirchdorf.

Um was geht es bei der Sanierung?
Die letzte Gesamt-Erneuerung der Anlage erfolgte vor 20 Jahren, nämlich 1997. Da sich die Anlagenteile teilweise im Wasser befinden, müssen die Holzkonstruktionen periodisch ersetzt werden.

Was wird alles saniert?
Die tragenden Elemente im Bereich der Kinderbecken und auf der rechten Seite der Badeanlage waren teilweise morsch und mussten von Grund auf erneuert werden.

Welche Firmen waren beteiligt?
Die Frutiger AG konnte als eine der wenigen Unternehmungen in der

Schweiz die Ausführung der Arbeiten vornehmen. Die Einstiegsleitern wurden durch die einheimische Müller Schlosserei AG angefertigt.

Wann begannen die Arbeiten, wann sollten sie voraussichtlich beendet sein?
Arbeitsbeginn war kurz vor Ostern, am 11. April 2017, je nach Witterung und Arbeitsfortschritt dauerte die Sanierung bis ca. 20. Mai 2017.

Gab es irgendwelche interessanten Besonderheiten, z.B. Einsatz von Tauchern usw.?
Der Gemeinderat hat im Vorfeld mit dem Gedanken gespielt, die Sanierung aufzuschieben, bis das Projekt Neugestaltung Auslauf Gerzensee umgesetzt werden kann, weil damit verbunden der Seespiegel abgesenkt wird und dadurch gewisse Teile der Badeanlage



besser zugänglich wären. Die Projektausführung ist jedoch frühestens im nächsten Winter möglich. Aus Sicherheitsgründen hat sich der Gemeinderat entschlossen, die Sanierung der Bade-
stelle nicht länger aufzuschieben. Für die Sanierungsarbeiten brauchte es spezielle Maschinen und Taucher, die auch unter Wasser arbeiten können.

Was wird gegenüber vorher neu sein oder besonders zu beachten?

Eigentlich nicht viel, da es sich um eine reine Renovation der bestehenden Teile handelte. Auf der linken Seite des Sprungbretts war bisher der alte Pfosten des vorherigen Sprungbretts noch erkennbar gewesen. Dieser wurde im Rahmen der Sanierung entfernt.

Wie hoch sollen die Kosten sein? Was ist budgetiert?

Im Budget 2017 ist der Gemeinderat von geschätzten Kosten von CHF 51'000 ausgegangen. Im Zuge der Detailplanung und Abklärungen haben sich diese dann gesamthaft auf CHF 65'000 erhöht (inkl. Reserve/Unvorhergesehenes).



Wer trägt die Kosten?

Die Gemeinde Gerzensee beteiligt sich gemäss Vertrag mit 1/3 an den Kosten. Die übrigen Auslagen gehen zu Lasten der Gemeinde Kirchdorf.

Gibt es aus Ihrer Sicht noch etwas zu ergänzen? Haben Sie oder die Gemeinde noch ein Anliegen an die Leser des See-Spiegels?

Ein grosses Anliegen der Einwohnergemeinde ist es, dass in der und um die Badeanlage Ruhe und Ordnung herrschen. Dabei wird die Gemeinde immer wieder vor Herausforderungen gestellt, weil grosses Interesse von Auswärtigen, Touristen usw. besteht, dort einen Anlass durchzuführen oder sich in der idyllischen Umgebung aufzuhalten. Gegenüber dem Seebesitzer, der Nationalbank, hat sich die Gemeinde verpflichtet, dass lediglich die einhei-

mische Bevölkerung die Badestelle benutzen darf fürs Baden. Leider kommt es auch immer wieder zu Beschädigungen und Verunreinigungen:

- regelmässiges Zerstören des Rettungsrings
- Abfall / Glas bleibt liegen
- Abstellen von Velos auf dem Rasen
- Erledigung des «grossen Geschäftes» im Naturschutzgebiet.

Die Seebesitzerin behält sich deshalb vor, die Erlaubnis für die Nutzung der Badestellen nicht mehr zu gewähren, wenn die Regeln missachtet werden. Für den Gemeinderat wäre es sehr bedauerlich, wenn es soweit kommen müsste. Er hofft auf Mithilfe aus der Bevölkerung.

*Adrian von Steiger (Text und Fotos)
und Gerhard Wyss (Fragen), Kirchdorf*



**einfach stark
für ihre familie.**

Unsere Lila Sets mit Privatkonto, Maestro-Karte, Kreditkarte und weiteren Vergünstigungen. valiant.ch/familie

Valiant Bank AG, Bahnhofstrasse 19,
3125 Toffen, Telefon 031 819 45 35

wir sind einfach bank.

valiant



nelsele blu

Kosmetikstudio

Fabiana Pfister-Castella
Dipl. Kosmetikerin KFB
Sonnhalde 14
3116 Kirchdorf

079 668 11 55
www.nelseleblu.ch

Guntern Architekten



Guntern Architekten AG
Thalgutstrasse 13 | 3116 Kirchdorf
T 031 781 30 01 | F 031 781 30 06
info@gunternarchitekten.ch
www.gunternarchitekten.ch

Ihr Volg in der Nähe

- Lebensmittel
- Wein und Getränke
- Haushaltsartikel
- AGROLA Tankstellen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Volg – frisch und fründlich

Landi
A A R E
Genossenschaft

Volg Laden

Bahnhofstrasse 4
3629 Kiesen
Tel. 031 781 06 50

Volg Laden

Spielgasse 5
3115 Gerzensee
Tel. 031 781 07 68

Volg Laden

Sägetstrasse 20
3123 Belp
Tel. 031 812 90 98



**AG Aeschlimann
Gebrüder**
GmbH

3115 Gerzensee

• Spenglerei • Sanitär • Blitzschutz

Tel. 031 782 00 50 • Natel 079 653 29 37

Marcella Wegmüller-Nestola

Pfannackerweg 1
3115 Gerzensee

Telefon 031 781 06 56

Coiffeur Piccolo



Berufs-Weltmeisterschaft 2017 in Abu Dhabi

Ein Einheimischer ist dabei!

Jannic Schären übt seinen Beruf als Elektroniker mit aussergewöhnlichem Engagement aus. Dies sogar wett-kampfmässig: An den «Swiss Skills» 2014 in Bern holte er die Silber-medaille, und an den Berufsmeisterschaften 2016 in Basel reichte es gar für Gold. Im Oktober kann er deshalb an den Berufsweltmeisterschaften in Abu Dhabi teilnehmen.



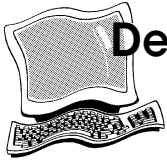
Jannic Schären ist in Gerzensee aufgewachsen, hat hier die Primar- und dann in Wichtrach die Sekundarschule besucht. 2012 begann er eine Lehre als Elektroniker bei der Telma AG in Sef-tigen. «Die Telma ist ein typisches KMU mit etwa 23 Mitarbeitern», erzählt der 21-jährige. «Sie ist im Bereich der Industrie-elektronik tätig und stellt z.B. Wassermelder, Niveauregler oder elektronische Steuerungen für die Bahn her. Daneben werden auch Kundenaufträge erledigt.» Ganz besonders gefalle ihm, dass sich die Telma vor allem mit sog. Industrieelektronik be-fasse. «Im Gegensatz zur Consumer-Elektronik (z.B. Handys), wo es heute fast nur noch um den billigsten Preis geht, spielen da nämlich Qualität und Lebensdauer eines Produktes noch eine grosse Rolle.»

Während der vierjährigen Lehrzeit be-suchte Jannic nebenbei die Berufsmittelschule (BMS). Inzwischen hat er seine Lehre abgeschlossen und arbeitet

als Angestellter bei der Telma AG. Zu Hause ist er nach wie vor im Pfann-acker in Gerzensee. Im Herbst will er in Burgdorf mit dem Elektrotechnik-Stu-dium beginnen. «Ziel ist es, 2020 als Elektroingenieur FH diplomiert zu werden. Was danach kommt, weiss ich noch nicht. Elektroniker und Elektroin-genieure sind sehr gesuchte Fachleute, Sorgen um meine berufliche Zukunft brauche ich mir nicht zu machen.»

Was tun denn Elektroniker?

Elektroniker entwickeln und bauen Ge-räte, d.h. insbesondere die Elektronik dafür. Das umfasst nicht nur Planung und Software-Entwicklung (Program-mieren), sondern auch die Herstellung der Elektronik und schliesslich deren Prüfung. «Die Arbeit des Elektronik-ers ist sehr vielfältig und erfordert nicht nur viel Wissen und einen klaren Kopf, sondern auch gute Augen und eine sichere, ruhige Hand», erklärt Jannic Schären.



Desktop Publishing

Prisca Scheidegger

Pfannackerweg 3
3115 Gerzensee

Für Ihre
Drucksachen Telefon 031 781 20 40

E-Mail: fam.pks@bluewin.ch



- Nagelstudio
- Kosmetikstudio

- Fusspflege
- klassische Körper-
massage
- Fussreflexzonen-
massage

Termin nach Absprache
Mobile 078 608 29 17

«Aloe Vera»-Vertrieb

Dorfstrasse 25 • 3115 Gerzensee • Telefon 031 781 48 64



Wir sind
Ferien-
spezialisten.

Ihr persönliches Reisezentrum in Ihrer Nähe.

Bei uns gibt's fast alles. Ob nationale oder internationale Billette, Abonnemente, Freizeitangebote für Einzelreisende und Gruppen, Städtereisen, Badeferien und Change. Wir sind für Sie da.

BLS-Reisezentrum Seftigen

Offen Mo – Fr 6.30 – 19.00 Uhr Sa 7.30 – 12.00 Uhr + 13.00 – 16.30 Uhr
Telefon 058 327 20 47 E-Mail seftigen@bls.ch www.bls.ch


Besser unterwegs. 


EP:Balsiger
ElectronicPartner

TV-Video-HiFi-Sat-Multimedia. Wir verstehen Sie.

Ihr Swisscom Partner

Bernstrasse 4 • 3125 Toffen
Tel. 031 819 32 03
www.ep-balsiger.ch



**Kindlimann
& Partner AG** 

Traditionell innovativ
Treuhandexperte für Beratung, Treuhand & Steuern

kindlimann.com

Kindlimann & Partner AG, Unterdorf 11, 3116 Noflen; T. 034 411 70 50
noflen@kindlimann.com | www.kindlimann.com
Noflen | Hindebank | Uster | Gossau | Thuzis

Mitglied
treuhand

Anhand der vier Disziplinen, die jeweils an den Berufsmeisterschaften der Elektronik geprüft werden, kann man sich noch ein etwas genaueres Bild von diesem Beruf machen:

1. «Assemble»: der Kandidat bekommt einen Haufen Teile (Dioden, Widerstände, Transistoren...) und muss diese innert max. 4 Stunden gemäss einem Plan zusammenbauen. Dabei wird auch die Qualität der Arbeit beurteilt (z.B. Güte der Lötstellen; sind die Kabelbäume schön verlegt usw.).
2. «Measurement»: der Kandidat bekommt eine fertige Elektronik samt Schema, die aber wegen einiger eingebauter Fehler nicht funktioniert. Er muss mittels Messungen die Fehler herausfinden und beheben. Auch hier ist die Zeit knapp bemessen.
3. «Programmieren»: der Kandidat bekommt eine fertige Hardware mit

einem eingebauten Mikrocontroller (das ist ein kleiner elektronischer Baustein, der einfache Programme aufnehmen und ausführen kann, ein winziger PC sozusagen). In der Aufgabe steht, was die fertige Elektronik leisten soll – und entsprechend muss der Kandidat den Mikrocontroller programmieren.

4. Der grösste Brocken: 7,5 Stunden, verteilt auf zwei Tage, hat der Kandidat Zeit, um ein gegebenes, unvollständiges Elektronikschema zu ergänzen und zu berechnen. Am PC muss er die Elektronik simulieren, um ihre Funktion zu überprüfen. Dann muss ein sog. Layout erstellt werden, d.h. der Kandidat entwirft am PC eine passende, fachgerecht aufgebaute Leiterplatte. Am nächsten Tag bekommt er eine genau nach diesen Angaben hergestellte

Erfolgreiche Jäger überlassen nichts dem Zufall: Ein top Equipment bildet die Basis.

WAFFENHAUS SCHNEIDER

Dorfplatz 12 a, 3114 Wichtrach
Tel. +41 31 781 14 18
wichtrach@waffenhaus-schneider.ch
www.waffenhaus-schneider.ch

MO 13:45-18:30
DI 08:00-12:00 / 13:45-18:30
MI 08:00-12:00
DO-FR 08:00-12:00 / 13:45-18:30
SA 08:00-14:00

SPORT-, JAGD- & ORDONNANZWAFFEN
MUNITION | BEKLEIDUNG | ZUBEHÖR
OPTIKEN | MESSER | BÜCHSENMACHEREI

WAFFENHAUS SCHNEIDER
IHRE WAFFE - UNSER BERUF

100%
GEPRÜFT & GETESTET
ZURÜCKGEKLEBTE
VERSICHERUNG

www.waffenhaus-schneider.ch
Besuchen Sie auch unseren Online-Shop

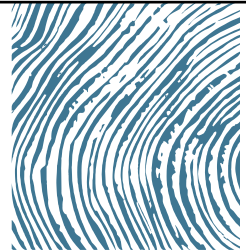
ihre waffe - unser beruf.

The advertisement features a close-up of a rifle and a handgun resting on a fur surface. The rifle is positioned diagonally across the frame, with its barrel pointing towards the top right. The handgun is positioned below the rifle, with its handle and trigger guard visible. The background is a textured, light-colored fur. The text is overlaid on the image in various colors and fonts. A red banner at the top contains the company name and slogan. A yellow circular seal with a starburst pattern is placed over the handgun. A red banner at the bottom contains the website URL and a call to action. A white mouse cursor icon is positioned over the 'Shop' part of the call to action.

GYGER

Gyger Flachdachbau AG
Winterhaldenstr. 10
3627 Heimberg
033 439 30 60
gygerflachdach.ch

**FLACHFACH
DACHMANN**



hossman

Küchenbau aus Leidenschaft

Hossmann Küchen AG ist Ihr kompetenter Küchenbauer aus der Region.
Wir entwickeln Küchenkonzepte aus Leidenschaft.

küchen | bad-design | innenausbau

hossmann küchen ag
thalgutstrasse 5
3115 gerzensee

maxi

- Lebensmittel
- Frischprodukte
- Getränke
- Backwaren

Tel. 031 781 03 85

DORFLADE
MARTI
GERZENSEE

Fax 031 781 37 85



- Papeterie
- Mercerie

dorflade.marti@bluewin.ch

Leiterplatte und bestückt sie mit den vorgesehenen Bauteilen. Danach folgt der (fast) alles entscheidende Test: funktioniert das Ding auch wirklich?

Die Berufs-WM

Die diesjährige Berufsweltmeisterschaft findet im Oktober in Abu Dhabi statt, der Hauptstadt der Vereinigten Arabischen Emirate. Aus der Schweiz werden 38 Berufe vertreten sein, je mit ihrem aktuellen Schweizer Meister, wobei die Landschaftsgärtner und die Automatiker wegen der Art ihrer Arbeit je ein Zweierteam entsenden. Die Kandidaten dürfen nicht älter als 22 sein und werden von den jeweiligen Berufsverbänden meist an Vor- und Endauscheidungen selektioniert. Jedem Kandidaten steht ein Experte zur Seite; Experten sind erfahrene Berufsleute, die selber mal an Berufswettkämpfen teilgenommen haben. Sie beurteilen an der WM die Arbeit der Kandidaten – aber natürlich nicht derjenigen des eigenen Landes.

Nebst den Weltmeistern pro Beruf werden an der WM auch sog. «Best of Nations» erkoren, die besten Berufsleute eines Landes. Möglich macht dies das spezielle Bewertungssystem: es ist so ausgestaltet, dass die Resultate aus allen Berufen miteinander vergleichbar sind.

Vor der WM treffen sich die jungen Berufsleute an mehreren Wochenenden, um sich kennen zu lernen. Das Schweizer Team wird etwa eine Woche vor der eigentlichen WM nach Abu Dhabi reisen, auch um sich noch etwas zu akklimatisieren: im Oktober ist es dort im Durchschnitt immer noch 30 Grad warm! Für die Teamausrüstung, die Reise- und die Aufenthaltskosten

kommt SwissSkills auf. Das ist eine Stiftung, an welcher alle massgeblichen Berufsbildungsinstitutionen und der Staat beteiligt sind. Ihr Ziel ist es, die Qualifikation und Motivation junger Berufsleute mittels Durchführung von Berufsmeisterschaften zu fördern.

Vorbereitung auf die WM

Jannic Schären bereitet sich zurzeit intensiv auf die Weltmeisterschaft vor. «Ich bekomme von der Telma pro Woche einen Tag fürs Training. Was mit Programmieren zu tun hat, kann ich gut zu Hause machen, ebenso natürlich Unterlagen studieren – es gibt vieles, das ich noch kennenlernen muss.» Für die praktischen Arbeiten stehe ihm glücklicherweise sein Arbeitsplatz in Seftigen zur Verfügung. «Oft stelle ich mir selber Aufgaben und versuche, sie unter Zeitdruck zu lösen. Mein Experte gibt mir ebenfalls Aufgaben.» So komme es, dass er im Moment kaum freie Zeit habe, sagt Jannic. «Das macht mir aber nicht viel aus. Denn ich darf in Abu Dhabi die Schweiz vertreten – das motiviert mich ungemein! Ich, Jannic Schären, werde gegen die allerbesten Elektroniker aus 24 Ländern antreten. Wow!» Motivierend sei aber auch das Team-Erlebnis, denn da lerne man viele interessante, zielstrebige Leute kennen. «Insgesamt ist die WM ein riesiger Anlass, der bestimmt bleibende Eindrücke hinterlassen wird.»

Dennoch sei er sich bewusst, dass er den Blick nicht allzu sehr fokussieren dürfe, sagt Jannic. «Das hat mir auch schon mein Experte gesagt: das Leben besteht nicht nur aus Elektronik und Weltmeisterschaften!» Deshalb seien ihm seine Hobbys zurzeit besonders wichtig. «Musik ist da mein grösstes

MARAG Garagen AG seit 1980

Autogaragen und Carrosserie

www.marag-garagen.ch

Standorte: Belpbergstrasse 3+5

3125 Toffen

Tel. 031 819 25 33

toffen@marag-garagen.ch

Gürbestrasse 13

3125 Toffen

Tel. 031 819 25 45

toffen@marag-garagen.ch

Seftigenstrasse 198

3084 Wabern

Tel. 031 960 10 20

wabern@marag-garagen.ch

Vertretungen:



TOYOTA



HONDA

**EINKAUFEN IN DER NÄHE
MIT DIESEM INSERAT
ERHALTEN SIE DEN
DOPPELTEN PROBON.**

Gerzensee Dorflade Marti

Wichtrach Bäckerei Bruderer

Bäckerei Jorns

Gärtnerei Bühler

Dorfmetzg Rösch

Dorfchäsi Zenger

Drogerie Riesen

Steiner Wichtrach Haustechnik AG



**GÜLTIG FÜR IHREN NÄCHSTEN
EINKAUF.**



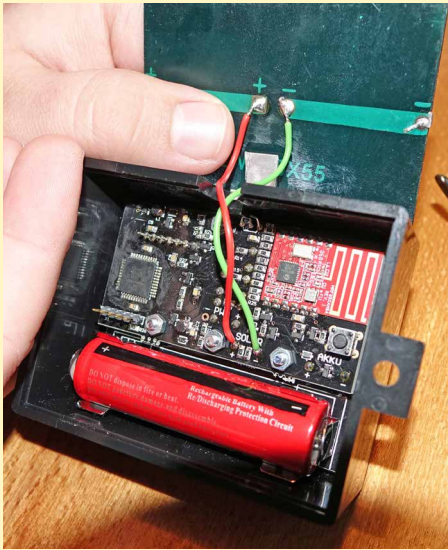
Haushalt- Geschenkartikel, Glas, Geschirr, Bestecke
Sanitäranlagen, Heizungsinstallationen, Spenglerei

Steiner Wichtrach Haustechnik AG

Hängertstrasse 3, 3114 Wichtrach

031 780 20 00 www.steiner-ht.ch





Ein «Gesellenstück» von Jannic: «Eines Tages funktionierte unsere Heizungssteuerung nicht mehr. Und mit Schrecken stellten wir fest, dass die Herstellerfirma nicht mehr existierte. Was nun? Wir hätten das gesamte System ersetzen können; das hätte einige Tausend Franken gekostet. Aber ich setzte mir in den Kopf, selber etwas zu entwickeln. Das Resultat sind nun solche Kästchen, die im Raum die Temperatur messen und der Heizungssteuerung per Funk melden, ob es hier mehr oder weniger Wärme braucht. Die Materialkosten beliefen sich für 10 Kästchen auf etwa 600 Franken.» Ihren Strom bezieht die Elektronik aus einer kleinen Solarzelle und einem eingebauten Akku. Links sieht man den programmierbaren, quadratischen Mikrocontroller. Alles ist übrigens von Hand eingelötet.

Thema. Ich spiele Euphonium bei der Musikgesellschaft Gerzensee. Auch bin ich dort im Vorstand und fürs Material verantwortlich. Daneben spiele ich aber auch Keyboard und lerne zurzeit in Bern Kirchenorgel spielen.» Der See-Spiegel-Reporter staunt. «Ja, Kirchenorgel! Ich finde das ein zwar schwieriges, aber sehr cooles, ausdrucksstarkes Instrument!» Und wie sieht Jannic seine Chance auf eine Medaille in Abu Dhabi? «Ich bin eigentlich recht zuversichtlich. Die Schweizer Elektroniker gehörten in den vergangenen Jahren immer zu den Favoriten, zusammen mit den Taiwanesen, den Südkoreanern, den Japanern und interessanterweise den Brasilianern.» Am stärksten seien meist die

Koreaner: «Die sind z.B. beim Zusammenbauen so schnell, dass man mit den Augen kaum zu folgen vermag! Aber wen wundert's: sie absolvieren extra auf die WM hin ein vierjähriges (!) Trainingslager, in dessen Verlauf der Beste ausserkoren wird. In diesen Lagern üben sie praktisch nur genau das, was an der WM verlangt wird. Den Elektroniker-Beruf tatsächlich ausüben könnten diese Leute kaum. Bei uns dagegen arbeiten die Kandidaten ganz normal in einem Betrieb und bereiten sich eben nur nebenbei auf die Weltmeisterschaft vor.» Dennoch und erst recht: Viel Glück, Jannic!

Walter Tschannen, Gerzensee

Die Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal – im Einsatz für die Region



Die Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal (kurz KJuFA) ist Leistungserbringerin der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (kurz OKJA) in acht Gemeinden im Aaretal. Als Anschlussgemeinde leistet Gerzensee einen finanziellen Beitrag von Fr. 5220.– jährlich an die Fachstelle. Der Kanton ergänzt die Beiträge der Anschlussgemeinden um zusätzlich rund 80%. Als Gegenzug profitieren Bewohner und Bewohnerinnen aller Anschlussgemeinden vom Angebot der OKJA.

Was genau machen die Mitarbeitenden der Fachstelle den ganzen Tag?

Die Büros der KJuFA befinden sich in Münsingen. Im kleinen Spycher findet ein reges Kommen und Gehen statt. Hier wird organisiert, beraten, gemein-

sam mit Jugendlichen Projektsitzungen abgehalten, vermittelt, gelacht, Lösungen gesucht und ab und zu brennen auch spätabends die Lichter. Von hier aus engagieren sich 6 Fachpersonen, ausgebildet im Bereich der Sozialen Arbeit für die Anliegen, Ideen oder Sorgen der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen von 6 bis 20 Jahren. Unterstützt wird das Team von Zivildienstleistenden, Projektmitarbeitenden und Praktikantinnen.

Als Vision setzt sich die OKJA dafür ein, dass Kinder und Jugendliche im Gemeinwesen partnerschaftlich integriert sind, sich wohlfühlen und mitwirken können. Damit dies möglich ist, braucht es zunächst ein Kennenlernen der Kinder und Jugendlichen. Präsent sein, zuhören, sich Zeit nehmen, Inte-

resse zeigen. Wir begegnen Kindern und Jugendlichen auf Augenhöhe, nehmen ihre Anliegen ernst und ermutigen sie, sich einzubringen, ihre Stärken kennen zu lernen und diese einzusetzen.

Welche Angebote entstehen dabei?

Das Angebot der OKJA ist vielfältig und am Puls der Zeit. Die aktuellen Anlässe und Angebote finden Sie unter

www.jugendfachstelle.ch



Nächste Anlässe in der Nähe:

Mi, 14. Juni	14– 17Uhr	Treff auf Achse	Schulhausplatz Gerzensee	ab 6 J.
Mi, 21. Juni	14–17 Uhr	Treff auf Achse	Schulhausplatz Gerzensee	ab 6 J.
Mi, 28. Juni	14–17 Uhr	Treff auf Achse	Schulhausplatz Gerzensee	ab 6 J.
Mi, 16. Aug.	14–17 Uhr	Treff auf Achse	Schulareal Kirchdorf	ab 6 J.
Mi, 23. Aug.	14–17 Uhr	Treff auf Achse	Schulareal Kirchdorf	ab 6 J.
Mi, 30. Aug.	14–17 Uhr	Treff auf Achse	Schulareal Kirchdorf	ab 6 J.

Sommerferien | Spezialangebote

11.–14. Juli «Heiwäg 3110» – bereit für ein Abenteuer? (ab 12 Jahre)

4 Tage und 3 Nächte unterwegs, mind. 80 km weg von zu Hause, ohne Handy, Hotel, Verkehrsmittel und nur Fr. 31.10 pro Person zur Verfügung. Wo übernachten? Was essen? Melde dich an und komm mit auf eine unvergessliche Reise!

9.–11. Aug Treff auf Achse «Ferienangebot» in Mühledorf (ab 6 Jahre)

8. –10. Sept Modiausflug (ab 12 Jahre – nur für Mädchen)

Nina Müller, Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal

VERANSTALTUNGSKALENDER

Einwohnergemeinde Gerzensee, www.gerzensee.ch

1.8.17 1. Augustfeier, Schulanlage Gerzensee

Kirchgemeinde Kirchdorf, www.kirchdorf.ch

9.7.17 «z'Visite by» – Besuch des Gottesdienstes in der Kirche Gerzensee, 9.30 Uhr
16.7.17 Bergpredigt mit Taufen auf dem Gurnigel, 10.00 Uhr
6.8.17 «z'Visite by» – Gottesdienst mit Besuch aus Gerzensee, 10.00 Uhr
20.8.17 Gottesdienst unter den Linden, Musikgesellschaft Gerzensee, 10.00 Uhr
3.9.17 Abendkonzert: »FACETTENreich« (Gesang und Klavier),
17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Uttigen

Kirchgemeinde Gerzensee, www.kirchegerzensee.ch

9.7.17 «z'Visite by» – Gottesdienst mit Besuch aus Kirchdorf, 9.30 Uhr
16.7.17 Berggottesdienst, 10.00 Uhr, Stierenhütte Gurnigel
6.8.17 «z'Visite by» – Besuch des Gottesdienstes in der Kirche Kirchdorf, 10.00 Uhr
13.8.17 Gottesdienst beim Brunnen, 9.30 Uhr, Kornhausplatz Gerzensee
27.8.17 Orgelmatinée mit Olga Kocher, Organistin, 10.30 Uhr, Kirche Gerzensee
6.9.17 Ausflug für Verwitwete und Alleinlebende
10.9.17 Vision 21 – Gottesdienst in Bern, 17.00 Uhr
13.9.17 Altersnachmittag: »Wie können wir uns vor Betrügnern schützen?«, 14.00 Uhr
17.9.17 Bettags-Gottesdienst mit Männerchor Gerzensee, Kirche Gerzensee



**Mütter- und
Väterberatung
Kanton Bern
Stützpunkt Münsingen**

Bernstrasse 3
3110 Münsingen
Tel. 031 721 86 82
muensingen@mvb-be.ch

**Beratungsstelle für Eltern
mit Kindern bis 5 Jahren.**

Alle Informationen zu unserem
kostenlosen Angebot, den lokalen
Beratungsstellen und -zeiten
finden Sie auf unserer Website:

20.9.17 Fiire mit de Chiline, 16.00 Uhr, Kirche Gerzensee
24.9.17 Erntedank am Kürbismarkt, 9.30 Uhr, Schlosshof Gerzensee

Wandergruppe: Aktiv 50+ Gerzensee und Umgebung 031 781 20 30

21.7.17 Wanderung: Kienthal – Ramslauenen – Griesalp
18.8.17 Wanderung: Weissenstein – Grenchenberg
15.9.17 Wanderung: Laupen – Schiffenensee – Düdigen

www.frauenverein-kirchdorf.jimdo.com

www.frauenvereingerzensee.jimdo.com

6.9.17 Workshop mit Conis, 19 bis 21.00 Uhr, Dorfträff Kirchdorf
12.9.17 Vereinsreise: Höhle Kaltbach, Emmi-Besucherzentrum

FC Gerzensee, www.fcgerzensee.ch

7. bis 9.8.17 Juniorentrainingslager in Gerzensee
20.9.17 Hauptversammlung, 19.30 Uhr, Clubhaus

Franziska Hegner, www.traumglas.ch

1.+ 2.7.17 «Open Atelier & Garden», 10 bis 17.00 Uhr, Lehn 17, Kirchdorf

Kürbismärit

23./24.9.17 Kürbismärit im Schlosshof Gerzensee (Organisation Familie Keusen)

Veranstaltungen

**können Sie bei
Rosemarie Hirschi,
Telefon 031 721 51 74 oder
rosemariehirschi@bluewin.ch
melden.**

Der Veranstaltungskalender
erscheint viermal im Jahr.

Anmeldeschluss für den nächsten
Veranstaltungskalender:
3. August 2017



Wittmer
SPORTS
BODYWEAR

MITTELSTRASSE 8
3123 BELP
TELEFON 031 819 11 65

Wir drucken
Wir sticken
Wir beraten

Coiffure *Nova*

Damen und Herren

Astrid Brückler
Trockenmaadweg 6b
3115 Gerzensee
Tel. 031 781 29 31
brueckler.ap@bluewin.ch

Wir freuen uns
auf Ihre
Vorankündigung!



Mit uns gewinnen Sie immer

Als kleine und feine Kunden-Genossenschaft setzen wir auf solides Versicherungshandwerk in den ländlichen Gebieten der Schweiz. Privatpersonen, Landwirte und KMU zählen auf uns – seit 1874.



Ortsagentur Gerzensee-Kirchdorf

Ueli Augstburger
Weiermatt / Rüttigässli 6
3115 Gerzensee
Tel. 031 781 27 54
www.emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung



- Spenglerei
- Sanitäre Anlagen
- Heizung
- Blitzschutz
- Solar- + Regenwasser-Anlagen

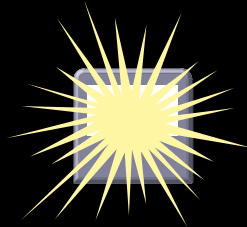
Karl Krebs Kirchdorf AG

Kirchgasse 6
3116 Kirchdorf
Telefon 031 781 10 50
Fax 031 781 13 79
www.kkkag.ch

Urs Krebs
eidg. dipl. Spenglermeister
eidg. dipl. Sanitärinstallateur

LIBRO
BUCHHANDLUNG

Vera Wenger
Alte Bahnhofstrasse 8
3110 Münsingen
Tel. 031 721 14 97
Fax 031 721 57 67



Das Leserfoto

*Regenbogen über Kirchdorf.
Foto von Köbi Burkard, Kirchdorf*

Machen Sie mit?!

Ist Ihnen ein besonders schönes, lustiges oder besinnliches Foto geglückt, das einen Bezug zu unserer Region hat? Dann mailen Sie es an Prisca Scheidegger, fam.pks@bluewin.ch. Vielleicht wird es hier veröffentlicht und erfreut die «SEE-SPIEGEL»-Leserinnen und Leser in Gelterfingen, Gerzensee, Jaberg, Kirchdorf, Mühldorf und Noflen!

Küpfert Holzbau AG Kaufdorf

Neubau Umbau Dach & Fassade

Tel. +41 31 809 02 31
info@kuepfer-holzbau.ch
www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett
alles unter einem Dach!

malt
spritzt
tapeziert
gerüstbau



... öfter mal
was farbiges

lehn 1 3116 kirchdorf
telefon 031 781 03 75
telefax 031 781 04 30
mobile 079 333 66 21
www.gfeller-malerei.ch

Dorfchäsi Noflen

Käse und diverse Milch- und Biomilch-Spezialitäten



Käse Noflen AG
J.+ S. Schwab
3116 Noflen
Tel. 031 781 36 10



dorfchaesi-noflen.ch

schwaebi@bluewin.ch

Bio Milch
Bio Joghurt
Bio Quark
Bio Rahm
Bio Butter



Service

ŠKODA



Service

Garage S.+U. Kiener

Wegacher 14 • 3116 Mühledorf • Tel. 031 781 05 07 • Fax 031 781 13 60
www.garage-kiener.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

WANTED

Genau du wirst gesucht!

Als kreativer, engagierter Macher-typ kannst du dich und deine Ideen für einen spannenden Projektwettbewerb einbringen.



Die Gemeinden rund um den Gerzensee als kultureller und künstlerischer Schauplatz des Kantons Bern im Jahr 2019?

Freilichttheater im Schlosshof Gerzensee oder auf einem Bauernhof? Konzert an einem der Land-sitze? Musical an der Aare?

Wer hat die Projektidee lanciert?

Die Hochschule der Künste Bern (HKB) hat im vergangenen Jahr erstmals das Projekt «Hochschule der Künste geht an Land» lanciert.

Was strebt die Hochschule der Künste an?

Eine Zusammenarbeit mit bernischen Gemeinden und der lokalen Bevölkerung.

Wer unterstützt das Erarbeiten einer Projektidee für die Region um den Gerzensee?

- Jobst Wagner, kulturell und zivil engagierter Unternehmer, Gerzensee
- Ueli Augstburger, Grossrat, Gerzensee
- Die Einwohnergemeinde Gerzensee und die neu formierte Einwohnergemeinde Kirchdorf stehen der Idee positiv gegenüber.

Was ist der Ausgangspunkt eines solchen Projektes?

Der inhaltliche Bezug zur Gemeinde oder zur Region: Lokalitäten, Infrastruktur, historische, sprachliche oder kulturelle Eigenheiten, eine aktuelle Fragestellung etc.

- Ein Projekt verbindet nach Möglichkeit mehrere Fachbereiche aus dem Lehrangebot der HKB: Musik, Gestaltung und Kunst, Konservierung und Restaurierung, Oper/Theater, Literatur, Forschung. Diese können kombiniert oder in Form individueller Teilprojekte der Gesamtidee zum Tragen kommen.
- Das Projekt ist keine Auftragsarbeit an die HKB, sondern wird in direkter Zusammenarbeit mit der eingebenden Gemeinde realisiert.
- Die eingebenden Gemeinden stellen für die Realisierung ihrer Projektideen nach ihren Möglichkeiten Ressourcen zur Verfügung.

Q

METZGERQUALITÄT



M. + S. NUSSBAUM

3114 Wichtrach

Tel. 031 781 00 15

Fax 031 781 00 20

***** **Qualitätsmetzg im Dorf!!!** *****



Käserei Kirchdorf

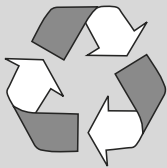
Ernst Siegenthaler **031 781 43 93**

Wir haben für Sie geöffnet:

Mo, Di, Do + Freitag 07.00 – 12.00 h + 15.30 – 18.30 h

Mittwoch 07.00 – 12.00 h

Samstag 07.00 – 16.00 h



Gasser-Balsiger Recycling

Besuchen Sie unser
«Fundgrube-Lädli»

Recycling und Entsorgung von A-Z

Gelterfingen | Telefon 031 819 33 32
www.gasser-recycling.ch



Gartenbau Reinhard

3116 Kirchdorf

JETZT AKTUELL: WINTERSCHNITT

Umänderungen ■

Gartenpflege ■

Bepflanzungen ■

Matthias Reinhard ■

Natel 079 379 20 45 ■

www.gartenbau-reinhard.ch ■

Was ist das Ziel dieses Projektes?

Die direkten Begegnungen, der kulturelle Austausch zwischen Stadt und Land, die gegenseitigen Einblicke, das Entdecken und die Zusammenarbeit zwischen der Kunsthochschule und der Dorfbevölkerung, Vereinen, Schulen oder Kunstschaaffenden.

Was könnte das Ziel für die Gemeinden rund um den See sein?

Ein Wandel, indem man eine andere Art und Weise von Anlässe an unterschiedlichen interessanten – zum Teil bisher ungenutzten – Schauplätzen ausprobiert.

Die Gemeindebevölkerung ist Teil des Projekts – in direkter Mitwirkung, als Gastgeber oder Publikum.

Was könnte das Ziel für Mitwirkende sein?

Eine neue unkonventionelle Herausforderung und Abwechslung zum alltäglichen Wirken, Inspiration, Werbung, Weiterbildung in Bezug auf die Zusammenarbeit mit Profis der Hochschule der Künste.

Projektgewinner der ersten Kooperation für das Jahr 2017

Die bernjurassischen Gemeinden rund um den Regionalpark Chasseral konnten die Jury für eine Kooperation begeistern.

Weiterführende Informationen

Detailinformationen zum Projekt «Jura» sowie allgemeine Informationen zum Projekt können unter

www.hkbgehtanland.ch

abgerufen werden.

Ideen zusammentragen – was für einen Anlass hast du dir schon im-

mer «vor deiner Haustüre» gewünscht?

Wir stellen an öffentlich zugänglichen Orten (Restaurants, Dorfläden) in den verschiedenen Gemeinden Ideenbriefkasten auf, wo die Bevölkerung ihre Vorschläge bezüglich Art eines Anlasses und Ideen für Austragungsorte/Schauplätze hinterlegen kann.

Kontaktaufnahme

- Wer – Kunstschaaffende, Vereine, Schulen, sonstige Interessierte – kann sich vorstellen, bei einem solchen Projekt aktiv mitzumachen?



Zögere nicht und melde dich bei Interesse bei:

Christina Wittwer, Gerzensee:

christinawittwer@gmx.ch

oder 079 647 19 05.

Christina Wittwer, Gerzensee



riesen

Drogerie & Gesundheitszentrum

Drogerie Riesen	Sonnen-Drogerie Riesen
Bahnhofstrasse 24	Gurnigelstrasse 1
3114 Wichtrach	3132 Riggisberg
031 781 03 65	031 802 09 70

www.drogerie-riesen.ch

Abendkonzerte Uttigen: feurige Gipsy-Music mit Melancholie und Herzschmerz



Vier Musiker, fünf Instrumente, unzählige Emotionen: KOSH begeisterte am Abendkonzert in Uttigen.

Warum bist du gegangen?

Mit einem stimmigen Gesamteindruck und gekonnten Soloeinlagen brachten KOSH am Sonntagabend, 7. Mai 2017, Farbe und Wärme in den Frühling, der nicht so recht werden will. Rund 100 Personen erlebten den Auftakt der diesjährigen Abendkonzerte im Kirchgemeindehaus Uttigen mit.

Bereits nach den ersten Klängen hatten KOSH die Gunst des Publikums auf sicher. Der Funke sprang sofort über. Ein bunt gemischtes Publikum aus Stadt und Land, von 6 bis etwas über 80 Jahren, klatschte mit – und unter verschiedenen Stühlen bewegte sich ein Fusspaar beschwingt zu den eingängigen «Zigeunermelodien».

Brillantes Gesamtkunstwerk

Gipsy-Music begeistert mit feurigen Rhythmen und coolem Sound, nimmt

Stimmungen auf und gibt Emotionen weiter. KOSH verstand es, die jahrhundertalte Tradition aufleben zu lassen. Simon «La Bey» Beyeler an der Geige entlockte seinem Instrument die wildesten Tonfolgen, blieb aber selbst in grossen Tempi souverän und überzeugte ebenso mit schalkhafter Mimik. Der Gitarrist Raphael Noth verzauberte mit seiner zartfeinen bis rauchigen Stimme nicht nur die Frauenherzen, während Jérôme Oberson auf dem Akkordeon und dem Akkordina eine

atemberaubende Fingerfertigkeit präsentierte. Christian Schmid schliesslich legte mit seiner Bassgeige einen sicheren musikalischen Boden, überzeugte aber ebenso bei solistischen Einlagen. Vierstimmige Gesangseinlagen setzten dem Ganzen die Krone auf.

«... u jetz isch fertig»

Unbeantwortet blieb die Frage «Dujaio – Warum bist du gegangen?» Dafür kam das Künstlerquartett nochmals auf die Bühne: Der anhaltende Applaus führte zu zwei Zugaben, die ebenso frenetisch verdankt wurden wie das gute Dutzend Stücke vorher. «Jetzt isch fertig, mir hei Durscht!»: Damit setzte Simon La Bey den sprichwörtlichen Schlusspunkt unter eine Darbietung, die in den Zuhörerinnen und Zuhörern lange nachhallen wird.

Die Abendkonzerte der Kirchgemeinde Kirchdorf werden vom Trägerverein See-Spiegel (Kirchdorf und Umgebung) und vom Ortsverein Uttigen unterstützt. Nach dessen Auflösung Ende April hoffen die Veranstalter auf weitere Unterstützer. Beim anschließenden Apéro bot sich erneut Gelegenheit zum ungezwungenen Kontakt mit den Darbietenden und Konzertbesuchenden.

Thomas Feuz, Jaberg

Nächste Abendkonzerte

3. September:

FACETTENreich (Gesang und Klavier)

19. November:

André Schüpbach und Marcin Grochowina (Trompete und Klavier)

Eintritt frei; Kollekte



Holz zum Leben

Jampen
Seftigen

Jampen Söhne AG
Oberdorfstrasse 14 · 3662 Seftigen
Tel. 033 345 11 81
www.jampen-seftigen.ch



Infolge der Betriebsschliessung am 3. September 2017

musste sich unser Personal neu orientieren. Weil das eine oder andere bereits eine neue Anstellung hat, sind wir gezwungen, unsere Öffnungszeiten ab dem 12. Juli zu ändern.

Neue Öffnungszeiten ab dem 12. Juli:
Mittwoch bis Freitag: 14.00 bis 23.15 Uhr
Samstag: 9.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag: 9.00 bis 22.00 Uhr

**Sehr gerne verwöhnen wir Sie
in unseren letzten Dörfli-Wochen!**
Aktuell: Sommer-Spezialitäten wie Roastbeef,
erfrischende Bierkarte, etc.

**Herzlichen Dank für Ihre Treue
in den letzten 14 Jahren!**

www.gasthof-doerfli.ch

Franziska & Roland Roggli-Schläfli & Team
3116 Mühledorf, Telefon 031 781 02 72

BANKSLM

SORGSAM

Indem wir Ihre Werte teilen.

einfach persönlich

bankslm.ch

Neu im Kirchgemeinderat



Alfred Meyes

Am Bachweg 5, 3628 Uttigen
a.meyes@kirchdorf.ch
Telefon 033 345 44 63

Ressorts:

Erwachsenenbildung
Gottesdienste / Organisten
Technischer Support / IT

Weitere personelle Veränderungen

Im Oktober 2016 durften wir **Jana Glauser** aus Kirchdorf als neue Jugendarbeiterin in unserer Kirchgemeinde begrüßen.



Jana Glauser

Kirchgasse 12, 3116 Kirchdorf
jana@kirchdorf.ch
Telefon 079 528 82 99



Bereits seit dem 1. August 2016 ist **Andrea Wehrle** als Sekretärin des Kirchgemeinderats Kirchdorf im Amt.

Andrea Wehrle

Stationsstrasse 15B, 3628 Uttigen
a.wehrle@kirchdorf.ch
Telefon 033 345 15 83

www.kirchdorf.ch

Coiffeur Chic

Sabine Othmer
Coiffeur
Damen und Herren
Dorfplatz 19B
3116 Kirchdorf
Telefon 031 781 27 01

Öffnungszeiten

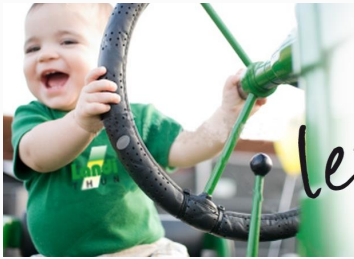
Di-Fr 08.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Do 08.00–14.00 Uhr oder 14.00–20.00 Uhr
Sa 07.30–13.00 Uhr

Kindershop

MIKADO

Bébé-, Kinder- und Teenagermode

Bahnhofstrasse 1
3123 Belp
Tel. 031 819 34 42



let's go!

Landi
T H U N

Standorte:

Uetendorf Tel. 033 346 00 11

Steffisburg Tel. 033 439 01 31

Mühlethurnen Tel. 031 809 01 30

Rüeggisberg Tel. 031 809 04 52

E-Mail: info@landithun.ch

Homepage: www.landithun.ch

R O D E R O P T I K

Bahnhofstrasse 11 · 3123 Belp · Tel. 031 819 21 81 · www.roderoptik.ch

gutsehen
gutausssehen



Neues aus der Bibliothek Kirchdorf

Verbringen Sie diesen Sommer Ihre Ferien im Norden, vielleicht sogar in Norwegen? Wenn Sie nach Norwegen reisen, bietet der Roman von Lucinda Riley «Die Sturmschwester» die optimale Einstimmung. Mit vielen geografischen Details sowie auch historischen Fakten gespickt, kann man sich gut vom Land sowie den Leuten in Norwegen inspirieren lassen.

Der Wind und das Wasser, das sind die großen Leidenschaften in Allys Leben, die sie zu ihrem Beruf gemacht hat: Sie ist Seglerin und hat bei manch riskanter Regatta auf den Meeren der Welt ihren Mut unter Beweis gestellt. Eines Tages aber stirbt völlig überraschend ihr geliebter Vater Pa Salt, und Ally reist zu dem Familiensitz am Genfer See. Wie auch ihre fünf Schwestern wurde sie als kleines Mädchen von Pa Salt adoptiert und kennt ihre wahren Wurzeln nicht. Ihr Vater hinterlässt ihr aber einen rätselhaften Hinweis auf ihre Vorgeschichte – die Biographie eines norwegischen Komponisten aus dem 19. Jahrhundert, in dessen Leben die junge Sängerin Anna Landvik eine schicksalhafte Rolle spielte. Allys Neugier ist geweckt, und sie begibt sich auf Spurensuche in das raue Land im

Norden. Sofort ist sie zutiefst fasziniert von der wilden Schönheit der Landschaft, aber auch von der betörenden Welt der Musik, die sich ihr dort eröffnet. Und als sie schließlich dem Violonisten Thom begegnet, der ihr auf unerklärliche Weise vertraut ist, fängt sie an zu ahnen, dass ihre jugendliche Liebe zur Musik kein Zufall war. . .

Schon nach den ersten Zeilen taucht man in die Welt von Ally ein und die Geschichte lässt einem nicht mehr los. Viele spannende und interessante Kehrtwendungen stecken in diesem Roman. Ally wird immer klarer, woher ihre unerklärlichen Gefühle zur Musik kommen. Um die Geschichte ihrer Wurzeln zu erfahren, gerät Sie immer in verwickeltere Umstände und auch unglaubliche Gegebenheiten. Mehr möchte ich aber nicht verraten, sondern rate jedem, der in diese Geschichte eintauchen möchte, dieses Buch in der Bibliothek Kirchdorf auszuleihen.

Sie finden das Buch ab sofort in der Bibliothek Kirchdorf.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Das Bibliotheksteam Kirchdorf
Barbara Fechtelkord*



Öffnungszeiten:

Montag	13.00 bis 13.45 Uhr
Dienstag	13.00 bis 13.45 Uhr
Donnerstag	13.00 bis 13.45 Uhr
Samstag	10.00 bis 11.00 Uhr (mit Kaffee und Schöggeli)



persönlich | zuverlässig | individuell



patrickthies
EVENTFOTOGRAFIE

ihr hochzeitsfotograf

patrick thies

breitenriedstrasse 9

3115 Gerzensee

078 662 44 99

patrick@thies.ch | www.thies.ch

<<<Wirtschaft zur Linde>>>



*Wir verwöhnen Sie mit
erstklassiger Küche in
unseren gemütlichen Räumen.*



W. & R. Stock - Wittwer
3116 Kirchdorf

www.lindekirchdorf.ch

Mo und Di Ruhetag.

☎ 031 781 05 88

rest.lindekirchdorf@bluewin.ch

bio  **baumann** seit 1950
Bio Gemüse und Früchte



BIO SUISSE

www.bio-baumann.ch

Verkauf ab Hof
Montag und Freitag
13.00 bis 18.00 Uhr

Markt Bern Bundesplatz
Dienstag und Samstag
Vormittag

Familie Urs Baumann · Weiermatt · 3116 Kirchdorf · Tel. 031 782 00 07



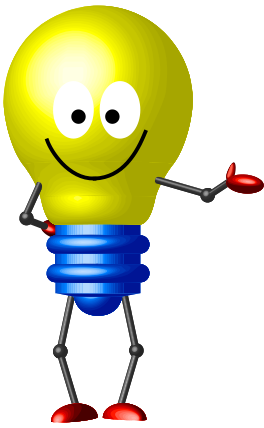
REUSSER
DACH + FASSADEN AG
Allmendstrasse 21
3127 Mühlethurnen

- **Steil-/Flachdächer**
- **Isolationen**
- **Gerüstbau**
- **Solaranlagen**
- **Kranarbeiten**

031 809 01 40

info@reusserag.ch

www.reusserag.ch



Wo es schön war

Wo ich an Vaters Hand hinauf zum Wald wanderte, um Pilze und Beeren zu suchen; die kleinen Erdbeeren steckte ich in den Mund und sie schmeckten süss.

Wo ich im Stall das Kälblein tränkte.

Wo ich mit meinen Freundinnen Familie spielte.

Wo eine uralte Frau wohnte, die wir Kinder fürchteten, weil sie uns immer so finster anguckte.

Wo die drei Katzen meine Freunde waren.

Wo ich Pippi Langstrumpf war und Ronja Räubertochter.

Wo Mutter Fotzelschnitten backte und zusammen mit selbst gekochtem Apfelmus servierte; die Äpfel waren vom Nachbarn.

Wo ich beim Heuen half: das Heu zusammenrechen und auf die Heinzen schichten.

Wo wir Kinder auf dem Feld in den Heinzen Versteckis spielten.

Wo es jeden Samstag im Lädeli frische Nussgipfel von der Bäckerei gab, die besten weit und breit.

Wo ich den ganzen Tag bei Winnetou war und bei Old Shatterhand und am Abend auch noch.

Wo es schön war.

Wo ich mich entschieden habe, Lehrerin zu werden und nicht Krankenschwester, und das war ein guter Entscheid.

Wo die runde liebe Bäuerin, unsere Nachbarin, immer wieder sagte: «Sumi si so u andri si andersch, das macht gar nüt.»

Wo ich klein war und auf einmal gross.

Wo heute die Enkelin der Bäuerin mit ihrer Familie wohnt, die mir Erdbeeren aus der Migros serviert, wenn ich zu Besuch komme.



INNENDEKORATION
ZANIN

PETRA ZANIN

3116 KIRCHDORF / 3116 MÜHLEDORF

IHRE ANSPRECHPERSON FÜR WOHNWÜNSCHE

MOBIL: +41 (0) 79 661 88 51

EMAIL: INFO@INNENDEKORATION-ZANIN.CH

WOHNBERATUNG

AUSMESSEN

NÄHSERVICE

MONTAGE

INSTANDHALTUNG

10 % RABATT FÜR NEUKUNDEN



**kleintierpraxis
gerzensee**



med. vet. Katharina Liebold-Wenger

Rütigässli 1 (altes Schloss)

3115 Gerzensee

☎ 079 421 12 24

www.kleintierpraxis-gerzensee.ch

Schul- und Komplementärmedizin für Kleintiere



**FUHRER AG
GARTENBAU**

3114 WICHTRACH

Telefon 031 781 26 66 www.fuhrer-gartenbau.ch

KOMPETENTER PLANEN

BESSER BAUEN

GEFLEGTER GENIESSEN

Neuer Ferien- und Freizeitguide für die Region rund um Bern

Ein neuer Ferien- und Freizeitguide stellt Ausflugstipps aus dem ländlichen Raum der Region Bern-Mittelland vor. Die attraktiv gestaltete Broschüre enthält eine sorgfältig getroffene Auswahl an Themenwegen, Kulturorten, Sehenswürdigkeiten und Sportmöglichkeiten. Herausgegeben wird der Guide vom Fachbereich Regionalpolitik der Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM.

Mit dem neuen Ferien- und Freizeitguide lassen sich Ausflüge und Erkundungstouren in der Region Bern-Mittelland nach Lust und Laune planen. Die übersichtliche Broschüre präsentiert auf 32 Seiten eine Fülle von Ausflugszielen. Neben festen touristischen Grössen wie dem Schienenvelo in Laupen oder dem Sensorium im Rütlihubelbad sind auch zahlreiche unbekanntere Kultur-, Freizeit- und Sportangebote aufgeführt. Der Guide richtet sich an Familien, «Best Agers» und Individualtouristen/innen.

Die Broschüre ist in die drei Regionen «Aare- und Kiesental», «Laupen und Fraubrunnen» sowie «Naturpark Ganttrisch» unterteilt, jede Region in die Kategorien «Themenwege», «Wanderung» und «Kultur, Museen, Sport und Freizeit» gegliedert. Alle Angebote

sind in Übersichtskarten eingetragen, so dass man sich rasch zurechtfindet. Die Tipps verfügen über einen Kurzbeschreibung, Kontaktangaben und meist auch eine Abbildung. Die Berner Wanderwege (BWW) haben drei Wandertouren ausgewählt, auf denen die landschaftliche Schönheit der Region Bern-Mittelland besonders gut zur Geltung kommt.

Kostenlos erhältlich

Der Guide sollte ab sofort in den Gemeindeverwaltungen aufliegen. Auch ist er bei der Geschäftsstelle der RKBM in Bern erhältlich:

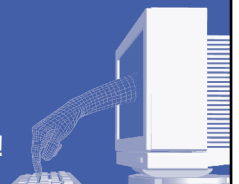
Telefon 031 370 40 70,
info@bernmittelland.ch.

Eine PDF-Version des Guides ist auf der RKBM-Website herunterladbar:
www.bernmittelland.ch

Besuchen Sie uns im Internet!

www.see-spiegel.ch

... da finden Sie auch die früheren Ausgaben des See-Spiegels!



Lisi het gmeint...

... zu guter Allerletz hätten sich auch noch die Badesitten geändert.

Und das kam so: Kaum brach der erste Sonnenstrahl durch die spätwinterlich-frühfrühlingshafte Wolkendecke, streckten erste Badefreunde mutig den ersten grossen Zeh ins Wasser des zu neuem Leben erwachten Gerzensees. Je wärmer es wurde, desto regeren Zuspruch fand das kühle Nass gleich vor der Haustür.

Erlaubt – oder doch nicht?

Das etwas lieblos anmutende Verbot an den Gestaden des lieblichen Gerzensees ist nicht zu übersehen. Nein, der See ist nur Bewohnerinnen und Bewohnern der «See-Gemeinden» zugänglich. Ja, allen anderen ist das Baden verboten. So steigen etliche Gestalten nur mit mulmigem Gefühl in die kühlen Fluten. Was wäre, wenn...? Man(n) mag gar nicht dran denken. Andererseits: Das weltoffene Kirchdorf ist Sitzgemeinde der gleichnamigen Kirchgemeinde und des Abstimmungskreises und übernahm erst vor kurzem die Verwaltung einer benachbarten Gemeinde. Die Abmachungen mit den jeweiligen Einwohnergemeinden bilden eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten. Aber baden? Nur für «Einheimische».

Es geschah am helllichten Tag...

Und dann kam jener Tag, der so unschuldig wie kaum einer vor ihm begonnen hatte. Heiss stand die Sonne am strahlend blauen Himmel. Männiglich zog es ans Wasser, sobald das Tagewerk geschafft war. Weibiglich bot die zum Teil geröteten freien Körperstellen schon lange der Sonne dar. Eine Sommeridylle, die manch ein Maler oder Dichter gerne in Farbe oder Worte gekleidet hätte.

Allein: Nur Lisi blieb vergönnt, was nun zu sehen war. Während nämlich tout le monde am Gerzensee dem süssen Nichtstun frönte, drehte Lisis Blick aufmerksam seine Runden. Und – was wurden es, Lisi, und er, der Blick, sich da gewahr? «Eine Nackte...!» Lisi bedeckte seine Augen, schielte aber zwischen den Fingern hindurch. Dann, als besagte Dame näherkam, ein Seufzer der Erleichterung. «Nein, doch nicht!» Denn: Der fleischfarbene Anzug gemahnte nur aus der Ferne an nackte Haut. Lisi lief es kalt den Rücken hinunter. «Eh du auso! Wie cha me nume...»

«FKK» am Gerzensee

Kaum zwei Minuten später der zweite Dämpfer. «Ja, ist denn das die Möglichkeit?», entfuhr es Lisi. Nur ein paar Augen waren zu sehen von jener Gestalt, die dort verstohlen ins Wasser glitt. «Nora Illi?», dachte Lisi sofort. Aber nein, jene Frau würde ihren Besuch medial geschickt in Szene zu setzen wissen. «Aber wer geht denn schon so baden? Und das erst noch – im Naturschutzgebiet?»

Housi und Kobi waren wie immer nicht um Worte verlegen. «In beiden Fällen geht die normale Bademode baden», sinnierte Housi. Kobi setzte altklug hinzu: «Das isch jetzt äbe FKK... Verdeckti Körperkultur!» Lisi griff beherzt zum Besen. «Dass d' ä Löu bisch, hani scho immer gwüsst. Aber dass d' nid emau ir Ornig chasch schrybe... Schämme söttsch di!»

«He, Lisi, wach uf!», ertönt da eine Stimme neben Lisi. «Bisch iigschlafe uf em Bänkli?» Housi stupst Lisi sanft an. Müde reibt sich Lisi den Schlaf aus den Augen. Hat es, Lisi, nur geträumt? Kobi meint:

«Gönn der doch äs erfrüschends Bad, Lisi! D Umkleidekabine wär grad frei...»

Und die Moral von der Geschicht? Sommer, du kannst kommen. Wir sind bereit!

H.-U. Morist



Impressum

Herausgeber:

Trägerverein See-Spiegel

Präsidentin:

Ursula Urfer, Kirchdorf, 031 781 13 04, ursula.urfer@bluewin.ch

Redaktionsleiter:

Gerhard Wyss, Kirchdorf, 031 781 11 75, gerhard-wyss@bluewin.ch

Redaktionsteam:

Thomas Feuz, Jaberg, 031 781 27 00, thom.feuz@bluewin.ch

Walter Tschannen, Gerzensee, 031 782 02 15, w.tschannen@bluewin.ch

Gerhard Wyss, Kirchdorf, 031 781 11 75, gerhard-wyss@bluewin.ch

Inserate:

Romy Augstburger, Gerzensee, 031 781 27 54, romy.augstburger@bluewin.ch

Veranstaltungskalender:

Rosemarie Hirschi, Gerzensee, 031 721 51 74, rosemariehirschi@bluewin.ch

Layout:

Prisca Scheidegger, Gerzensee, 031 781 20 40, fam.pks@bluewin.ch

Druck:

Druckform Marcel Spinnler, 3125 Toffen, 031 819 90 20, info@druckform.ch

Auflage:

1500 Exemplare

See-Spiegel Nr. 2/2017

Geht an alle
Haushaltungen
der Gemeinden:

- Gelterfingen
- Gerzensee
- Jaberg
- Kirchdorf
- Mühledorf
- Noflen

Die nächste Ausgabe
erscheint Mitte Sep-
tember 2017.

**Redaktionsschluss:
7. August 2017**

www.see-spiegel.ch



Wir bringen Steine
ins Rollen.

KAGA

KIES AG AARETAL

Hinterjbergstrasse 1
CH-3629 Jaberg

T 033 345 55 40, info@kaga.ch
www.kaga.ch

Adressänderungen bitte melden

P.P.

3116 Kirchdorf
Post CH AG



Konsequent ökologisch

Wählen Sie aus dem übersichtlichen Angebot Ihre Drucksache.

Postkarten A6/A5

Vordersseite 4-farbig Eurokala
Rückseite schwarz

Bestellen!

Broschüren A5

Im Falz geheftet, 4-farbig Eurokala
8, 16, 24 und 32 Seiten

Bestellen!

Booklet A6

Im Falz geheftet, 4-farbig Eurokala
16 und 32 Seiten

Bestellen!

Flyer A5

Einseitig oder beidseitig bedruckt
4-farbig Eurokala

Bestellen!

Falzflyer A4

Vierfarbig bedruckt Eurokala
Einfach-, Wickel- oder Zickzackfalz

Bestellen!

Kleinplakate A4/A3

Einseitig 4-farbig bedruckt
Eurokala

Bestellen!

Briefbogen

Einseitig bedruckt schwarz/Pantone
oder 4-farbig Eurokala

Bestellen!

Visitenkarten

Einseitig oder beidseitig bedruckt
4-farbig Eurokala

Bestellen!

Couverts C5

Einseitig bedruckt schwarz/Pantone
oder 4-farbig Eurokala

Bestellen!

www.drucknatur.ch, der topaktuelle Webshop von Druckform

**Druck
m!OT**

die Ökodruckerei

Gartenstrasse 10 • 3125 Toffen • Telefon 031 819 90 20 • info@druckform.ch